



Erschienen am 13.05.2005
528 Seiten, kartoniert
Format: 17.0 x 24.0
ISBN: 978-3-87387-578-4

Jeffrey E. Young, Janet S. Klosko, Marjorie E. Weishaar

Schematherapie

Ein praxisorientiertes Handbuch

Die Schematherapie wurde von Jeffrey E. Young im Hinblick auf schwer behandelbare Persönlichkeitsstörungen und andere komplexe Probleme entwickelt. Sie verbindet bewährte Methoden der kognitiven Verhaltenstherapie mit Elementen anderer bewährter Therapieverfahren.

Das vorliegende Buch enthält die erste umfassende Anleitung für Kliniker, die diesen mittlerweile populären Ansatz erlernen und anwenden wollen. Ein gründlicher theoretischer Überblick wird durch schrittweise Anleitungen zur Beurteilung und Behandlung ergänzt.

Autorenprofil

Janet S. Klosko

Janet S. Klosko, Ph.D., ist Co-Direktorin des Cognitive Therapy Center von Long Island in New York, Senior Psychologist am Schema Therapy Institute und am Woodstock Women's Health.

Marjorie E. Weishaar

Marjorie E. Weishaar, Ph.D., ist klinische Professorin für Psychiatrie an der Brown University Medical School, bildet fortgeschrittene Studierende in kognitiver Therapie aus und ist in ihrer Privatpraxis tätig.

Jeffrey E. Young

Jeffrey E. Young ist der Begründer der Schematherapie, Gründer und Direktor des Cognitive Therapy Center of New York und des Cognitive Therapy Center of Connecticut sowie des Schema Therapy Institute in New York City.

Pressestimmen

"Vielleicht haben Sie sich das in Ihrer therapeutischen Praxis auch schon einige Male gewünscht: eine Art "therapeutische Landkarte", ein Orientierungssystem, das zu erklären vermag, wo Ihr Patient gerade steht, welche kognitiv-affektiven Verarbeitungsprozesse welchen Regeln folgend dem Verhalten des Patienten

zugrunde liegen - und wie eine wirksame Behandlung aussehen kann, die den aktuellen Schwierigkeiten im Therapieprozess Rechnung trägt.

Young, Klosko und Weishaar möchten in ihrem nun ins Deutsche übersetzten Standardwerk zur Schematherapie ein solches umfassendes Orientierungssystem anbieten: Sie legen ein in sich weitgehend stimmiges Erklärungs- und Behandlungsmodell für "Patienten mit charakterologischen Problemen" vor, welches das problematische (Interaktions-)Verhalten des Patienten auf zumeist mehrere von bis dato 18 identifizierten, früh erworbenen maladaptiven Schemata und die daraufhin entwickelten Bewältigungsstile zurückführt. [...]

Das Buch ist aber gut lesbar und mithin wirklich allen zu empfehlen, die bereit sind, sich auf ein schul- und methodenintegratives, aber sehr strukturiertes und niemals beliebiges Modell zur Therapie schwieriger (Persönlichkeits-)Störungen einzulassen." - **Verhaltenstherapie**

"Der im Vorwort ausgesprochenen Hoffnung, das Buch möge zur "Bibel" für die Praxis der Schematherapie werden, kann ich mich in sofern anschließen, als es eine enorme Inhaltsfülle bietet (unter anderem auch aufgrund eines ansprechenden Inhaltsverzeichnisses gut als Nachschlagewerk verwendet werden kann), über weite Strecken spannend und realitätsnah mit vielen sinnvollen Fallbeispielen geschrieben ist und selbst für Praktiker nützlich erscheint, die nicht unbedingt konsequent mit dem Schemaansatz arbeiten wollen." - **Forum Psychotherapeutische Praxis**

"Dieses Buch beschreibt auf sehr kenntnisreiche Weise, wie Standardverfahren der kognitiven Therapie im Umgang mit Störungen der Achse I sich so erweitern und modifizieren lassen, daß es möglich wird, mit ihrer Hilfe Persönlichkeitsstörungen zu behandeln. Das Buch zeigt, wie man die machtvollen Überzeugungen, die dysfunktionalen Charaktermustern zugrunde liegen, durch exploratorische und erlebensbasierte Techniken verringern kann. Es ist allen Therapeuten sehr zu empfehlen, die Patienten mit diesen sehr schwierigen Persönlichkeitsproblemen behandeln wollen." - *Aaron T. Beck*

"Die Arbeit von Jeffrey E. Young und seinen Kollegen ist ein wichtiger Beitrag zur Weiterentwicklung der kognitiven und kognitiv-behavioralen Therapie, ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Integration kognitiver Therapie und anderer Ansätze, insbesondere der Psychoanalyse." - *Paul L. Wachtel*